

# Gute Zusammenarbeit zwischen „Bibel TV“ und „Stimme der Hoffnung“

Alsbach-Hähnlein bei Darmstadt, 14.10.2007/APD Schon seit einigen Jahren gebe es freundschaftliche Kontakte zwischen den beiden christlichen Sendeanstalten „Bibel TV“ und „Stimme der Hoffnung“ der Siebenten-Tags-Adventisten, betonte der Geschäftsführer des adventistischen Medienzentrums, Pastor Matthias Müller. Erstmals besuchte mit Geschäftsführer Pfarrer Bernd Merz ein Vertreter von Bibel-TV das neue Medienzentrum der Adventisten in Alsbach-Hähnlein. Merz war Rundfunkbeauftragter des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Seit dem 1. Oktober ist er gemeinsam mit dem bisherigen Geschäftsführer Henning Röhl gleichberechtigter Geschäftsführer von „Bibel TV“. Merz wird vor allem für den neuen Jugendsender von „Bibel TV“ mit dem Arbeitstitel „JTV“ verantwortlich sein, der demnächst starten soll.

„Wir erleben die Kollegen von ‚Bibel TV‘ als sehr aufgeschlossen. Wir können uns eine weitere Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen gut vorstellen. Sowohl die ‚Stimme der Hoffnung‘ als auch ‚Bibel TV‘ würden davon profitieren“, sagte Müller bei der Begegnung. Beide christlichen Sendeanstalten tauschten immer wieder Beiträge aus. Dabei stelle die „Stimme der Hoffnung“ verschiedene Sendungen aus ihrem „Hope Channel“-Programm „Bibel TV“ für dessen Programm zur Verfügung. Derzeit würden in loser Folge Beiträge der Reihe „Die Suche“ über „Bibel TV“ ausgestrahlt, teilte Müller mit.

---

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!